

Information zur Verwendung Ihrer Daten

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bestattungsinstitut Denk Trauerhilfe GmbH und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Bestattungsinstitut Denk Trauerhilfe GmbH - Hohenlindener Straße 10 d in 81677 München

Telefon 089 / 217 672 969

E-Mail-Adresse info@trauerhilfe-denk.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter den o.g. Adressen mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: datenschutz@trauerhilfe-denk.de.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach dem Grund des Kontaktes.

a. Sie sind Betreuer, Kontaktperson oder bevollmächtigte Person:

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses ist es erforderlich, dass wir zur Kommunikation Namen und Kontaktdaten, z.B. von Betreuern, Ärzten, Mitarbeitern von Behörden speichern.

b. Sie sind Vertrauensperson oder zur Totenfürsorge berechtigt

- Hat unser Kunde eine Vertrauensperson benannt, soll diese im Sterbefall benachrichtigt werden. Zu diesem Zweck verarbeiten wir deren Namen und Kontaktdaten.
- Um die im etwaigen Vorsorgevertrag geregelten Wünsche für die dereinstige Bestattung umzusetzen, kann unser Kunde einen Totenfürsorgeberechtigten benennen. Zu diesem Zweck verarbeiten wir dessen Namen und Kontaktdaten

c. Sie sind unser Geschäftspartner (z.B. Dienstleister, Lieferant oder Vermieter):

Im Rahmen z.B. eines Kauf-, Werk-, Miet- oder Dienstleistungsvertrages verarbeiten wir zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des jeweiligen Vertragsverhältnisses personenbezogene Daten, wie zum Beispiel die Namen und Kontaktdaten der Ansprechpartner. Beispiele für Geschäftspartner in diesem Sinne sind Floristen, Steinmetze, Trauerredner u.ä. Weitere Kategorien von Dienstleistern und Geschäftspartnern sind in der Dienstleisterliste unter www.ahorn-gruppe.de/datenschutz/ aufgeführt.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Artikel 6 Absatz 1 b) EU-DSGVO.

Für alle Betroffenen gilt (a bis c):

Relevante personenbezogene Daten können persönliche Identifikationsangaben (Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Beruf, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Bankverbindung (IBAN, BIC, Name des Instituts), Daten aus Beschäftigungsverhältnissen (Einkommen, Steuer- und Sozialversicherungsdaten, Angaben zum Einkommen), Betreuungsinformationen, sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Die Daten verarbeiten wir auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Nutzung für Tests von Neu- und Weiterentwicklungen unserer Datenverarbeitungs-Systeme,

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 c) DSGVO.

Sollten wir personenbezogene Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir den betroffenen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

3. Woher kommen Ihre Daten (Herkunft der Daten)?

Grundsätzlich erheben wir personenbezogene Daten direkt beim Betroffenen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, wenn er mit uns in Kontakt tritt, z. B. als Erbe.

In bestimmten Fällen kann es jedoch auch dazu kommen, dass wir Daten von Dritten erhalten:

- Daten von **Vertrauenspersonen** und **Totenfürsorgeberechtigten** erhalten wir von Kunden, die mit uns einen Bestattungsvorsorgevertrag schließen.
- Daten zu **Erben oder Hinterbliebenen** erhalten wir in der Regel von unserem Auftraggeber. Weiterhin können wir Ihre Daten auch vom Gericht (Erbschein) oder anderen Bestattern erhalten.
- Soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist, holen wir **Bonitätsauskünfte** bei der Creditreform Berlin Wolfram KG zur Beurteilung des allgemeinen Zahlungsverhaltens ab. Nähere Informationen hierzu finden Sie in diesem Dokument in dem Abschnitt „Bonitätsprüfungen“.
- Bei **Postrückläufern** lassen wir durch spezialisierte Dienstleister eine Adressrecherche zur Ermittlung aktueller Anschriftendaten durchführen.

Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

4. Wer bekommt meine Daten? (Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten)

Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe:

Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unserer Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Ahorn-Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit z.B. ein Versicherungs- und/oder Vorsorgevertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für In- und Exkasso oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen der Ahorn-Gruppe verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister.

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der Übersicht im Anhang sowie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter <https://www.trauerhilfe-denk.de/datenschutz-datenschutzerklaerung-trauerhilfe-denk.html> entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir löschen personenbezogene Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir personenbezogene Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen grundsätzlich bis zu zehn Jahre. In Ausnahmefällen kann sich die Speicherdauer aufgrund gesetzlicher Verjährungsfristen (z.B. § 197 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB)) auf dreißig Jahre verlängern.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Dazu genügt eine E-Mail an info@trauerhilfe-denk.de.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Wagmüllerstr. 18
80538 München

7. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)?

Bonitätsprüfung

Um die Tragbarkeit von Geschäftsbeziehungen zu beurteilen, fragen wir bei der Creditreform Berlin Wolfram KG Informationen zur Beurteilung des allgemeinen Zahlungsverhaltens ab.

Nähere Informationen zur Creditreform Berlin Wolfram KG stellt Ihnen dieser unter <https://www.creditreform-bb.de/datenschutz/> zur Verfügung.